

PROGRAMM

SEPTEMBER BIS DEZEMBER 2021

30 Okt 20 Uhr | 18 € (erm. 15 €) AK zzgl. 2 €
Laccasax – In Music at Home
Jazz – Weltmusik



Das Trio Laccasax verinnerlicht Einflüsse aus verschiedensten Kulturen. Musikrichtungen wie Jazz, Tango, Klezmer, Klassik und Moderne treffen sich in einer Weltmusik mit kammermusikalischem Anspruch. Das Ensemble verbindet atemberaubende Virtuosität mit intensivem Ausdruck über eine große Spannweite von fetzig-frech über lyrisch-träumerisch bis zu tiefer Melancholie. „Ideal zum Runterkommen, Reinfühlen, Abgehen und Genießen.“ (Fachzeitung Jazzthing)

Das Trio Laccasax existiert seit 2011 und ist mittlerweile weltweit unterwegs. Die Musiker sind Absolventen der Hochschule für Musik Hanns Eisler und der Universität der Künste Berlin, allesamt Preisträger renommierter Instrumentalwettbewerbe. „In Music at Home“ – so heißt auch das letzte Album der Band. **Timofey Sattarov** – Akkordeon, Piano / Komposition
Andrey Lakisov – Saxophone, Gitarre, Piano
Bernd Gesell – Kontrabass

Landgasthaus Weisser Hirsch, Friedensallee 2,
Hohen Neuendorf - OT Borgsdorf
Einlass ab 19 Uhr

06 Nov 18 € (erm. 15 €) AK zzgl. 2 €
FEMMES FATALES
Heldinnen der Freiheit



Marie Giroux, Gesang
Sylke Hannasky, Schauspiel
Jenny Schäuuffelen, Klavier

Was macht uns aus, fragen Sie sich? Schauen Sie ruhig schon mal, bevor Sie uns hören. Ah, schön und gefährlich zugleich, sagen Sie, ist Ihrer Meinung nach das, was eine Femme fatale ausmacht? Nun ja, Recht haben Sie. Einerseits. Und doch ist es andererseits viel zu wenig, um uns zu beschreiben... verführerisch -; aufrührerisch, politisch - provozierend, leidenschaftlich - leidensfähig, überzeugend - unterschätzt, engagiert - raffiniert, anziehend?...Kein Adjektiv ist gut genug, um der Wahrheit annähernd gerecht zu werden.

Vom ersten Moment an, als Eva Euch Männern den Apfel gab, war uns klar, dass wir an allem schuld sein müssen... man darf aber Apfel nicht mit Birne verwechseln - deren Erotik auch Sie allerdings in unserem Programm nicht minder schätzen lernen werden...



Ratssaal im Neuen Rathaus, Oranienburger Str. 2,
Hohen Neuendorf | Einlass ab 19 Uhr

19 Nov 18 Uhr | Eintritt frei - Spenden willkommen
VerQueres Denken
Andreas Speit über gefährliche Weltbilder in alternativen Milieus

Die Reichskriegsflagge flattert neben der Peace-Fahne. Ökologie, vegane Ernährung und Ganzheitlichkeit gehören zum Mainstream. Es wird Zeit, sich mit den wenig menschenfreundlichen Aspekten u. a. von Waldorfschulen, Yoga und Alternativmedizin, Anonymous for the Voiceless, Sea Shepherd, Extinction Rebellion und Anastasia Bewegung auseinanderzusetzen. *In Kooperation mit Nordbahngemeinden mit Courage e. V. (NmC)*



Ratssaal im Neuen Rathaus, Oranienburger Str. 2,
Hohen Neuendorf | Einlass ab 17:30 Uhr

05 Dez 16 Uhr | 15 € (erm. 12 €) AK zzgl. 2 €
Jazz im Foyer
JAZZ NEXT DOOR



„Jazz von nebenan“: So betitelt spielt das Quartett um Suzy Bartelt Jazz so, dass nicht nur Jazz-Liebhaber aufmerksam werden. Florian Fleischer (git), Henry Mex (bs), Daniel McLaine (dr) und Suzy Bartelt (voc) sind musikalisch vielseitig unterwegs, doch die Leidenschaft zum Jazz verbindet sie. Mal ruhig melancholisch, mal rhythmisch treibend, immer jedoch mit dem Gefühl für diese Musik. Die Bandmitglieder hören einander genau zu, reagieren, kommunizieren miteinander und haben Spaß am Spiel mit dem Gegenüber.



Dabei kommen ausgewählte Klassiker genauso zu Gehör wie unbekanntere „Jazz-Standards“ und auch die eine oder andere Eigenkomposition. An diesem ersten Sonntag im Dezember nehmen sie gar einige Adaptationen bekannter Christmas Songs aus ihrem Regal. „Jazz Next Door“ laden ihr Publikum dazu ein, die Klanglandschaften ihres „Jazz-Wohnzimmers“ zu entdecken. Die Türen und Ohren sind geöffnet. Auf gute Nachbarschaft!

Foyer im Neuen Rathaus, Oranienburger Str. 2,
Hohen Neuendorf | Einlass ab 15 Uhr

10 Dez 18 Uhr | Eintritt frei - Spenden willkommen
„Lenin gestern und heute“
Prof. Michael Brie

Lenin als strategischen sozialistischen Denker neu zu entdecken - dieser Aufgabe stellte sich der Philosoph Prof. Dr. Michael Brie von der Rosa-Luxemburg-Stiftung. Der 150. Geburtstag des Revolutionärs und Politikers sind uns Anlass, über die Bedeutung seiner Schlüsse für die Gegenwart und in Vorbereitung des Kampfes um die Macht vor 1917 zu sprechen.



Mehrzweckraum der Stadthalle Hohen Neuendorf,
Am Rathaus 1, | Einlass ab 17:30 Uhr

Ansprechpartnerinnen und Ansprechpartner:

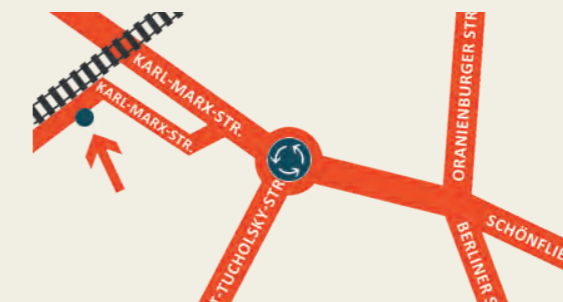
Brot und Salz: Hiram Villalobos: 03303 218589
BuchZeit: Ingrid Gabriel-Abraham: 0160 96287858
Cross Over: Dr. Sandra Berndt: 0157 85511989
Gartenlust: Sabine Fussan: 0176 63724072
Geschichtskreis: Petra Schmidt, Dr. Dietrich Raetzer
geschichtskreis@kulturkreis-hn.de
jazzin`hn: Dag Tjaden: jazz@kulturkreis-hn.de
Lebensart: Mario Jahn: 0177 4956400
Nadelspiel: Angela Morisse: 03303 502949
Schreibmut: Nadja Felscher: 03303 218668
Spieltrieb: Sabine Tjaden: spieltrieb@kulturkreis-hn.de

**Öffnungszeiten: Pandemiebedingt leider zur Zeit reduziert.
Mi 14 - 18 Uhr und nach Vereinbarung**

Vorverkaufsstellen:

1 - Kulturkreis: Karl-Marx-Str. 24, 03303 408449
2 - Buchhandlung Behm: Schönfließer Str. 9, 03303 403773
3 - Golfclub Stolper Heide: Am Golfplatz 1, 03303 549214 *)
4 - Weisser Hirsch: Friedensallee 2, 03303 2148030 *)
5 - Online: ticket.kulturkreis-hn.de

*) Vorverkauf hier nur, wenn Veranstaltungsort

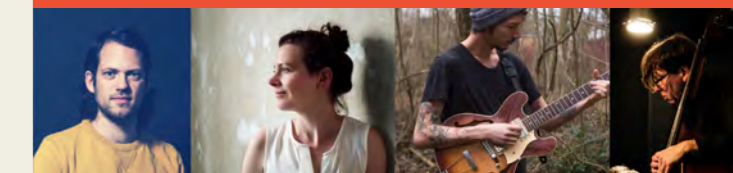


Karl-Marx-Str. 24 | 16540 Hohen Neuendorf
Tel. 03303 408449
www.kulturkreis-hn.de
info@kulturkreis-hn.de

facebook.com/kulturkreis-hn.de

Mittelbrandenburgische Sparkasse
IBAN: DE66160500003704000239
BIC: WELADED1PMB

Herausgeber: Kulturkreis Hohen Neuendorf e. V.
Vorsitzende und V.i.S.d.P.: Ingrid Gabriel-Abraham



bei Öffnungszeiten	Sichtbare Geschichte Geschichtswerkstatt Kulturkreis
jeden Montag 14:30 - 16:30	AG Nadelspiel Remise Kulturkreis / wöchentlich
jeden Mittwoch 14:00 - 18:00	Offene Türen beim Geschichtskreis Geschichtswerkstatt Kulturkreis
11.09. 14-18	Kraut & Krempel - Erntefest
17.09. 19:00	Fundstücke - Autorenlesung des Literaturcafés SchreibMut
19.09. 11:15	Besuch im Deutsch-Russischen Museum Karlshorst - Führung
09.10. 20:00	Jazz - Sinti Swing Berlin
16.10. 20:00	Philippe Huguet - BREL
29.10. 19:00	Buchvorstellung Nora Northmann
30.10. 20:00	Jazz - Trio Laccasax
06.11. 10-16	Offener Sonnabend - Geschichtskreis
06.11. 20:00	Femmes Fatales
19.11. 18:00	VerQueres Denken - Andreas Speit
27.11. + 28.11.	Adventsmarkt am Wasserturm
04.12. 10-16	Offener Sonnabend - Geschichtskreis
05.12. 16:00	Jazz im Foyer - Jazz Next Door
10.12. 18:00	Prof. Michael Brie

Offener Sonnabend des Geschichtskreises
in der Kulturwerkstatt Karl-Marx-Str. 24

Ausstellung geöffnet jeweils von 10 bis 16 Uhr
von Hohen Neuendorf, Bergfelde, Borgsdorf und Stolpe
ansehen, entsprechende Bücher und andere Materialien
nutzen, mit den Leuten vom Geschichtskreis reden...

06
Nov

04
Dez

... auch Einzel- und Kleingruppengespräche zur Geschichte sind möglich.

Aufgrund der Umgangsverordnung des Landes Brandenburg werden bis zum Jahresende jedoch keine offenen Sonnabende mit Vorträgen angeboten. Sollte sich die Situation ändern, erfahren Sie die Themen über die lokale Presse oder auf unserer Website.



BESONDERE HINWEISE AUF GRUND DER COVID-19-PANDEMIE:

Die Bekanntgabe der aufgelisteten Veranstaltungen findet unter Vorbehalt statt. Eine Absage oder eine Änderung des Veranstaltungsortes sind möglich. Bitte informieren Sie sich dazu auf der Internetseite des Vereins oder über die regionale Presse!

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

Sicherheits- und Hygieneregeln werden von uns sehr sorgfältig eingehalten. Es gelten die jeweils gültigen Regeln für das Land Brandenburg. Bitte informieren Sie sich vor der Veranstaltung und bringen Sie einen Mund-Nasen-Schutz mit.

11
Sep 14 - 18 Uhr | Eintritt frei - Spenden willkommen
Kraut & Krempel
Erntefest

Eine üppige Gartensaison neigt sich ihrem Ende – Zeit für das diesjährige Erntefest von Kraut & Krempel. Dafür öffnet die AG Gartenlust Hof und Räume des Kulturkreises. Dabei stehen Gehölze, Stauden, Pflanzzwiebeln und alles zur Auswahl, was im Herbst in die Erde muss und Gartenfreunde erübrigen können. Außerdem werden Marmeladen und Einkochtes, aber auch Deko und Trödel rund um den Garten geboten. Bei Kaffee und Kuchen können Gartentipps und Neuigkeiten ausgetauscht werden. Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner können gern etwas zu den Angeboten beisteuern. Der Erlös der Veranstaltung ist für die Arbeit des Kulturkreises bestimmt.

Kulturkreis Hohen Neuendorf
Karl-Marx-Str. 24, Hohen Neuendorf

17
Sep 19 Uhr | 6 € (erm. 4 €) – nur Abendkasse
„Fundstücke“- Autorenlesung

Die Autoren des Literaturcafés SchreibMut begeben sich auf die Suche; dabei stöbern sie in Erinnerungen, horten am Puls der Natur, bemühen ihren technischen Sachverstand und ihr kriminalistisches Gespür. Überall gibt es etwas zu entdecken, das lohnt, als Fundstück betrachtet und bewahrt zu werden.

Musikalisch begleitet wird die Lesung von der klassischen Violinistin Maria Pralnikova.
Foyer im Rathaus, Oranienburger Str. 2, Hohen Neuendorf | Einlass ab 18:30 Uhr

19
Sep 11:15 Uhr: Beginn der Führung
Besuch im Deutsch-Russischen Museum Karlshorst mit Führung

Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich!
Kostenbeitrag 3 €, Selbstanreise
Details erfahren Sie unter www.kulturkreis-hn.de

09
Okt 20 Uhr | 15 € (erm. 12 €) - AK zzgl. 2 €
Jazz im Foyer
Sinti Swing Berlin



Sinti-Swing-Berlin wurde 1985 in Ostberlin von den Brüdern Alfred, Fredi und Wilfried Ansin zusammen mit dem Schwager Hans Lauenberger gegründet. Die vier Musiker sind Sinti, d. h. deutsche „Zigeuner“ mit ihrer eigenen Sprache und Musiktradition, dem Sinti- oder Gypsy-Swing. Von Beginn an dabei ist der Geiger Bernd Huber.



Der Ursprung der Musik liegt im Pariser Jazzclub Hot Club de France. Hier lieferten sich Ende der dreißiger Jahre, begleitet von Rhythmusgitarren und Bass, der Gitarrist Django Reinhardt und der Jazzgeiger Stéphane Grappelli virtuose musikalische Duelle, ein Feuerwerk an Spontaneität und Spielfreude. Die Musik fand weltweit begeisterte Anhänger. In den achtziger Jahren sorgte Sinti Swing Berlin in der DDR für frischen Wind. Inzwischen hat Hans Lauenberger, lange Zeit einer der Sologitarristen die Gitarre an seinen Sohn Janko weitergereicht, der das Feeling einer neuen Generation in die Gruppe hineinträgt.
Musiker: Janko Lauenberger - Sologitarre, Bernd Huber - Violine, Fredi Ansin - Rhythmusgitarre, Wilfried Ansin - Rhythmusgitarre, Hans Lauenberger - Bass

Foyer im Rathaus, Oranienburger Str. 2, Hohen Neuendorf | Einlass ab 19:00 Uhr

16
Okt 20 Uhr | 18 € (erm. 15 €) - AK zzgl. 2 €
Philippe Huguet
Guten Abend Monsieur Brel



In einem Soloprogramm vollendet Philippe Huguet seine „Brel-Trilogie“ und begleitet sich selbst auf der Gitarre, um seine Zuhörer zu einer intimen Begegnung mit dem vor über 40 Jahren verstorbenen Belgier mitzunehmen. Einige weltberühmte Chansons wie „Les vieux“ (die Alten) oder „Le plat pays“ (das flache Land) sind mit von der Partie, aber auch andere weniger bekannte und doch ergreifende und rührende Lieder. Seine Brel-Interpretation ist deshalb so überzeugend, weil man ihm die Schmerzen, die Freude, den Schrecken, die in den Liedern Ausdruck finden, abnimmt. Er bleibt stets er selbst – aber mit dem Herzen des großen Künstlers auf der Zunge. So sind auch Huguets Texte, die er auszugsweise und auf Deutsch den Liedern voranstellt, tief ausgefühlte und ausdrucksvoll dargestellte Momente.



Ratssaal im Neuen Rathaus, Oranienburger Str. 2, Hohen Neuendorf | Einlass ab 19 Uhr

29
Okt 19 Uhr | Eintritt 12 € (erm. 10 €), AK zzgl. 2 €
„Zum Glück genügt die Hälfte.“
Nora Döring Buchvorstellung
und Jaspar Libuda am Kontrabass



Eine Frau spendet ihrem Mann eine Niere: In ihrem autobiografischen Roman erzählt die Autorin vom jahrelangen Kampf gegen die Krankheit, von fragwürdigen Heilern und wirksamen Wundermitteln, von enttäuschten Hoffnungen und unerwarteten Erfolgen, von gemeinsamer Arbeit, einsamen Hundespaziergängen und einem bulgarischen Dorf. Erinnernd und assoziierend erkundet sie, wie sich die Liebe und auch sie selbst in diesen zehn Jahren zwischen Fatalismus, Resignation und Zuversicht verändert haben.



Ratssaal im Neuen Rathaus, Oranienburger Str. 2, Hohen Neuendorf | Einlass ab 18:15 Uhr

Das Hohen Neuendorfer Heft 12 ist in Arbeit!
Im Inhalt kommt viel von unserer Stadt vor und von den Orten, aus denen sie entstanden ist – von Bergfelde, Borgsdorf, Hohen Neuendorf und Stolpe, von Menschen, die hier lebten oder leben, von Ereignissen, die hier stattfanden, von ihren Bauwerken, von der Natur um uns ...

